

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

148 (29.5.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 148. Zweites Blatt.

Freitag den 29. Mai

1896.

Allgemeine Volksbibliothek des Karlsruher Männerhilfevereins.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, der Allgemeinen Volksbibliothek auch für das laufende Jahr wieder ein Geschenk von 100 Mk. zu bewilligen, wofür wir auch an dieser Stelle unsern ehrfurchtsvollsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 26. Mai 1896.

Der Aufsichtsrath.

Zurückgenommen

wird die in Nr. 147 d. Bl. angekündigte Zwangsversteigerung in Rheinstraße 16 hier. Karlsruhe, 28. Mai 1896.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Im Auftrage werden wegen Unzug am Freitag den 29. Mai, Nachmittags 2 Uhr, Bähringerstraße 57, parterre, versteigert, als: 1 alte Bettstelle, Badeeinrichtung, 11 Blumenstisch, 1 Schreibtisch, 1 Sessel, 6 Körbe, Holzstufen, Strohsack und 3 Polster, 1 Nachttisch, 1 fl. Kellerschrank, Waschkübel, Leiter, Vortür, Kellertisch, ferner einiges Werkzeug, Herrenwäsche und versch. alter Hausrath, wozu Liebhaber einlabet

B. Dressel.

Große Versteigerung

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe, beginnend nächsten Dienstag den 2. d. Mts. bis incl. den 5. d. Mts., von: Betten mit Hochhaar- und Seegrasmatrassen, Decken und Kissen, Kästen- und Polstermöbeln, Spiegeln u. s. w.; ferner: neue Bettwäsche, für bürgerlichen Haushalt passend.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute zu billigem Einkauf von Aussteuer-Artikeln. Verkauf schon von heute ab zu Versteigerungspreisen.

Ludwig Schmitt,

4.1. Wilhelmstraße 7.

Dung-Versteigerung.

Am Dienstag den 2. Juni 1896, Vormittags 8 Uhr, läßt die II. Abtheilung Feldartillerie-Regiments Nr. 14 im Kasernement zu Gottesau eine große Partie Misthaufen gegen Baarzahlung meistbietend versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Herrenstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen bei N. Wagner.

2.1. Herrenstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

5.1. Karlstraße 72 b ist der 1. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Bad, Balkon, schönem Garten und sonst allem Zugehör, sowie der 4. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad und 3 schönen Zimmern und sonst allem Zugehör auf Juli zu vermieten. Zu erfragen im Neubau von 1/211 bis 1/212 Uhr und 1/25 bis 1/26 Uhr. Näheres Schützenstraße 9.

2.1. Marienstraße 63 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller wegen Verlegung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 8-10 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

3.1. Kuboldstraße 4 sind auf 23. Juli folgende Wohnungen zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 3 Zimmer, Küche, Mansarde etc. und eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern. Näheres Karl-Wilhelmstraße 2.

Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 6 im ersten Stock.

* Wegen Wegzugs von hier ist im Hause Karlstraße 17 der 3. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Ebenfalls ist ein älterer Herd zu verkaufen.

5.1. Zwei schöne, helle, unmoblierte Zimmer mit Gas- und Wasserleitung im 3. Stock des Seitenbaues (großer Hof, freundliche Aussicht) sind auf 23. Juli oder 1. August an eine einzelne Dame oder ein Fräulein zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 19 beim Eigentümer, 3. Stock.

Zu vermieten

wegen Wegzugs noch auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern: Westendstraße 4, 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 größeren Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer ist in ruhigem Hause auf's Juli-Quartal zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 71 im Laden.

Werkstätte mit Wohnung

ist auf's Juli- oder Oktoberquartal zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

Colonialwaaren-Geschäft zu verpachten.

2.1. Ein seit 25 Jahren bestehendes, mit besten Erfolgen betriebenes Colonialwaaren-Geschäft in guter Lage des westlichen Stadttheils ist per 1. Oktober a. o. zu vermieten. Späterer Hauskauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 4011 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein schöner Laden

mit einem großen Schaufenster ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

Eine junge Wittve von auswärts mit einem vierjährigen Knaben sucht in einem stillen Hause eine Wohnung von zwei Zimmern mit Zugehör. Anträge unter Nr. 4013 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht.

Von einem jungen Ehepaar wird eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern zwischen Marktplatz und Mühlburger Thor zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4024 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnung gesucht

auf sofort (3-4 Zimmer) von einem Beamten. Lage: Weststadt oder Mühlburg. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3 bis 4 Zimmer mit Zugehör, 1. oder 2. Stock, in der Nähe einer kath. Kirche, per Juli oder Oktober zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 4025 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer mit Balkon sind sofort oder auf 1. Juni preiswürdig zu vermieten; auch für einen ältern Herrn, welcher der Pflege bedarf, würden sich dieselben eignen. Näheres Bähringerstraße 19, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Kapellenstraße 62. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten: Waldstraße 16/18, 3. Stock, Seitenbau links.

In herrlicher Lage, vis-à-vis dem Wald, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension so gleich oder später zu vermieten: Kaiser-Allee 35 im 2. Stock.

Marienstraße 25 ist ein freundlich möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer an ein ruhiges, solides Fräulein auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Ein freundliches Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Leopoldstraße 11 im 3. Stock.

Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit Kost zu vermieten: Bähringerstraße 48, 3 Treppen hoch.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Scheffelstraße 48 im 4. Stock.

Ein schön möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Kronenstraße 1 im 2. Stock.

2.1. Amalienstraße 14, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

2.1. Marienstraße 1 ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch.

Zwei freundliche Zimmer (Mansarden) nebst Keller und Speicherraum sind sofort oder später an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Westendstraße 33, parterre.

Waldhornstraße 14, im 3. Stock rechts (in der Nähe des Schloßplatzes), sind zwei hochelegante, unmoblierte Zimmer (auch zu Bureau geeignet) zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 62 im 3. Stock.

Waldhornstraße 11, nahe dem Schloßplatz, ist ein größeres, schön möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, auf 1. Juni billig zu vermieten. Näheres parterre.

Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Bähringerstraße 80 im 4. Stock.

2.1. Zimmer, gut möbliertes, ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 22 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten. 2.1. Ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Klauerschiffstraße 4, nahe der Karlstraße, im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten. 2.1. Gut möbliertes, geräumiges, nach der Straße gehendes Zimmer ist an soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Das Zimmer hat besondern Eingang. Näheres Bähringerstraße 90, nahe beim Marktplatz, eine Treppe hoch.

Kost- und Wohnung. Ein solider Arbeiter kann sogleich Kost und Wohnung erhalten: Herrenstraße 9 im Hinterhaus, 2. Stock.

Pension-Anerbieten. Amalienstraße 14 (gegenüber dem Klapphorn) ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension per sofort und ein solches per 1. Juli zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch links.

Witbewohner gesucht. Ein ordentlicher Arbeiter wird für ein gutes Zimmer in Kost und Wohnung gesucht: Marienstraße 4, parterre.

Für Kurgäste. Schönmünzach im Murgthal (Württemberg).

* Zwei schöne, möblierte Zimmer mit der besten Aussicht, nur 8 Minuten von der Post entfernt, zunächst am Wald gelegen, hat sofort zu vermieten
Gottlob Frey, Glasstrecker.

Zimmer-Gesuch.
* Ein junger Herr sucht ein hübsch möbliertes Zimmer in der Mitte der Stadt. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 4007 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht
von einem Beamten auf 1. Juli ein oder zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 4018 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Für eine kleine Familie wird ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, auf 1. Juli gesucht. Näheres Bahnhofsstraße 26, parterre. Ebenfalls wird ein Mädchen zur Aushilfe für sofort gesucht.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sowie ein einfaches Zimmermädchen werden auf 1. Juli gesucht: Amalienstraße 79. Anmeldungen zwischen 9-10 Uhr.

3.1. Auf 1. Juli wird gegen hohen Lohn für eine kleine Familie eine Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten übernimmt. Zu erfragen Akademiestraße 6, 2. Stod.

Ein braves Mädchen, welches waschen und kochen kann, wird per sofort gegen guten Lohn gesucht: Adlerstraße 44 im 2. Stod.

* Gesucht sofort ein einfaches, solides Mädchen, welches fleißig und willig sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Adlerstraße 88, eine Treppe hoch.

* Auf 1. Juni wird ein Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und in den häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, gesucht: Kaiserstraße 68 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich oder auf 1. Juni Stellung: Schloßplatz 5, parterre.

* Auf 1. Juni wird ein junges, kath. Mädchen für einen kleinen Haushalt mit 2 Kindern gesucht. Nur durchaus solide Mädchen mögen sich melden: Kapellenstraße 88, parterre links.

C. Stellen finden: ein gewandtes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, zu zwei Leuten, ebenso ein fleißiges Zimmermädchen, welches in den Zimmern Bescheid weiß und das Serviren gut versteht, auf sogleich, ferner mehrere ordentliche Mädchen, welche gut und einfach kochen können, für sogleich und auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants und Herrschaften finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

7000—10000 Mk. sind per sofort od. 23. Juli auf 11. Hypotheken zu 4 1/2 % Zins auszuleihen. Anträge hierauf befördert unter Nr. 4020 das Kontor des Tagblattes.

50 Mark werden gegen Sicherstellung und Zins von einer alleinstehenden Frau zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 4009 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Auf dem Kontor einer hiesigen Brauerei findet ein fleißiger junger Mann Stelle als **Expedient.** Reflektierende belieben ihre selbstgeschriebenen Offerten mit Zeugnisabschriften sub Nr. 4006 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schlosser-Gesuch.
Zwei tüchtige Schlosser können sofort eintreten bei Leop. Mayer, Waldstraße 15.

2.1. **Hilfsbeizer,**
ein zuverlässiger, verheirateter Bedienter, welcher schon ähnliche Stellung versehen hat, findet gegen guten Gehalt dauernde Stellung. Zu erfragen im Friedrichsbad.

Tüchtige
Mod- und Taillenarbeiterinnen
werden zum sofortigen Eintritt gesucht: Rudolfsstraße 10, eine Treppe hoch rechts, vor dem Durlacherthor.

* **Eine perfekte Weißzeugnäherin,** welche auch Herrenhemden auszubessern versteht, wird gesucht. Adresse unter Nr. 4015 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. **Hotelföchin,**
eine perfekte, wird für sofort gesucht, monatlich 50 bis 60 Mark, durch das **Arbeitsnachweis-Büreau** von W. Gutekunst, Waldstraße 52.

* **Privatmädchen,** vier tüchtige, gewandte, finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Kindermädchen-Gesuch.
Ein zuverlässiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird sofort tagsüber gegen gute Bezahlung zu zwei Kindern gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

Kindermädchen-Gesuch.
Für sogleich oder längstens 15. Juni wird ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, welches waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen bis Mittags 3 Uhr: Kriegstraße 18 im 3. Stod.

J. Stellen finden:
tüchtige Kellnerinnen für hier und auswärts, daselbst 20 Köchenmädchen, monatlicher Lohn bis 20 Mk., auch mehrere Privatmädchen sofort. Frau Jasper, Schwannenstraße 36.

C. Kellnerinnen, Büffetfräulein
finden Stellen zum baldigen Eintritt. Einige Hausmädchen werden bei hohem Lohn gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Kellnerinnen-Gesuch.
* Eine einfache, gewandte Kellnerin sowie eine Aushilfskellnerin für Sonntag und Feiertag werden gesucht. Zum Prinz Ludwig, Ruppurrerstraße 23.

*2.1. **Kellnerinnen**
zur Aushilfe gesucht: Schützenstraße 10.

7-8 Aushilfskellnerinnen
sofort gesucht: Kaiser-Allee 23, Kaisergarten.

*2.1. Suche für alle Sonn- und Feiertage noch mehrere **Aushilfskellner oder Kellnerinnen.**

Münchener Kind-Saalbau, Mühlburg.
Schlosserlehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, Schlosser zu werden, kann eintreten bei Leop. Mayer, Waldstraße 15.

Lehrmädchen.
2.1. Einige Töchter braver Eltern, welche Lust haben, das Kleidermachen zu erlernen, können eintreten.
Frau Wettaoh, Markgrafenstraße 36 im 3. Stod.

Hausbursche,
ein kräftiger, solider, von 17 bis 18 Jahren, findet auf 1. Juni Stelle: Amalienstraße 14b, Ecke der Kailstraße, im Erdladen.

* **Ein junger Bursche**
von 16 Jahren findet sogleich Stelle.
Gasthaus zu den drei Eifien.

Hausbursche

zum Eintritt per 1. Juni gesucht.
J. Ettliger & Wormser.

Ein junger, fleißiger Bursche
kann sofort eintreten bei
J. Schaadt, Waldstraße 30.

Beschäftigungs-Antrag.
* Gesucht für Nachmittags zu einem einjährigen Kinde ein zuverlässiges Mädchen von 15-17 Jahren. Nachfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Frau zum Bedtragen**
gesucht. Näheres Kapellenstraße 62.

* **Eine Lauf- oder Monatsfrau**
wird sofort gesucht: Kurvenstraße 24, parterre.

3.1. **Möbelzeichner,**
gelernter Schreiner, sucht baldige Stellung. Gesällige Offerten unter Nr. 4010 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Schreibgehilfe**
mit guter Handschrift sucht Stelle durch das **Büreau für Arbeitsnachweis** von W. Gutekunst, Waldstraße 52.

J. 3 Kellnerinnen,
tüchtige, bessere, suchen sofort Stellen in besseren Lokalen, ebenso 1 einfacher Kellner und 1 tüchtige Haushälterin, mit guten Zeugnissen versehen, durch Frau Jasper, Schwannenstraße 36.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches im Waschen und Bügeln gut bewandert ist, sucht in der Woche noch einige Tage Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.
* Im Umarbeiten von Möbeln und Betten, Aufmachen von Vorhängen, Tapezieren von Zimmern empfiehlt sich
B. Holstein, Tapezier, Sofienstraße 56.
Auch ist daselbst ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* **Bettcouverten**
werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner,** Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz, im 2. Stod des Hinterhauses.

Verloren
wurden Schlüssel an einem Ring. Abzugeben gegen Belohnung: Waldbornstraße 31 im 3. Stod.

2.1. **Entwendet**
wurde ein beinahe noch neues Zweirad (Pneumatic), System Hillmann Herbet „Premier“, am Abend des 27. Mal. Daselbe trägt Fabrikmarke 39350, Polizeinummer 299. Die Maschine ist daran erkenntlich, daß sich an beiden Schmutzblechen drei Monogramme S. S. befinden; an der Kette ist ein Schieber aus Cellulose angebracht. Demjenigen, der in der Lage ist, Aufschluß über den Verbleib fraglichen Rades zu geben, wird gute Belohnung zugesichert. Näheres Steinstraße 11.

Hund verlaufen.
* Ein männlicher, schwarzer Schäferhund hat sich verlaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Katze entlaufen.
* Verlaufen hat sich seit ungefähr 14 Tagen eine graugetigerte Katze. Linkes Ohr etwas ausgejaßt. Abzugeben gegen Belohnung: Bähringerstraße 26.

* **Ein Kanarienvogel**
ist entflohen. Abzugeben gegen Belohnung: Bischofsstraße 18 im 2. Stod.

* **Villa in der Kriegstraße,**
in nächster Nähe der Westendstraße, sofort zu verkaufen. Reflektierende Herrschaften werden gebeten, ihre Adresse unter Nr. 4022 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Haus-Verkauf.

B.1. Wegen Wegzug von hier beabsichtige, mein Haus Amalienstraße, nächst dem Ludwigspark, mit großer Einfahrt, großem Hof und Garten, für jedes Geschäft geeignet, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4008 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein äußerst solid gebautes Haus in freier Lage, Karlstraße, nicht weit vom Karlsbor, mit Vor- und Hintergärtchen, 5 Zimmer im Stod nebst Veranda, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kauf- Liebhaber belieben ihre Adressen unter Nr. 4013 im Kontor des Tagblattes niederzuliegen.

Billig. Billig.

Im Auftrag zu verkaufen:
1 großer, geschlossener Ladentisch für Bäcker A. 20,
1 Sekretär A. 25, 1 große Kommode mit 4 Schub-
laden A. 22, 2 Pfeilerkommoden A. 24, 2 Oval-
tische A. 16 u. 18, 1 Ovalspiegel in Goldrahmen
mit Aufsatz A. 15, 1 schönes, neues Alabasterkrug-
glas unter Glas A. 12, 1 neue, lackirte Bettlade A. 15,
1 fast neues Sopha mit Fauteuil und 3 Polster-
sitzen A. 90, 1 neuer Küchenschrank A. 22, schöne
Kopfstützen von A. 3 an, Deckbetten von A. 15 an,
9 ganz gute Frauenhemden à Stück A. 1 im Haas-
schen Auktionsgeschäft, Kronenstraße 22.

Zweirad für 36 Mk.

(leichtlaufende Maschine) zu verkaufen: Birkel 30,
parterre links. 3.1.

Herd zu verkaufen.

Ein gebrauchter, gut erhaltener Herd ist billig
zu verkaufen: Werberstraße 53, parterre links.

Ein sehr gut erhaltener Herd

ist billig zu verkaufen: Walbstraße 8, Rückgebäude.
Schmidt, Reisender.

Eisschrank,

ein gebrauchter, billig zu verkaufen: Schloßplatz 7,
zwei Treppen hoch.

2.1. Pritschenwagen,

ein wenig gebrauchter, auf Federn gehend, 20 bis
25 Pfd. Tragkraft, ist billig zu verkaufen: Grenz-
straße 8.

Ein Nachtstuhl

mit Closet ist billig zu verkaufen: Markgrafen-
straße 7.

Ein schöner Pudel (weiß)

ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 18,
parterre.

Pud. l.

B.1. Einen prachtvollen, weißen Pud. l. (Hündin)
hat für 15 Mk. zu verkaufen
E. Fritz in Muggensturm.

Kleines Haus zu kaufen gesucht,

der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Gärten,
Hardtwaldstadtteil, Stefanienstraße inbegriffen.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4017 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

*** Ein junger Kaufmann**
wünscht sich an hiesigem Platz zu etabli-
ren und sucht zu diesem Zwecke ein grös-
seres, solides und rentables Ge-
schäft käuflich zu erwerben. Gesl. Of-
fert unter Nr. 4021 an das Kontor
des Tagblattes.

Kauf-Gesuch.

Ein mittelgroßer, guter Herd wird sofort zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4012 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Schrank

mit Schubladen, für ein Speisereisgeschäft passend,
wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4016
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrrad,

1 guterhaltener, Flechtwerk, wird zu kaufen gesucht.
Angebote: Friedenstraße 12, 1. Stod.

Oleanderbäume

werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe
sind in der Restauration zum Reichstangler abzugeben.

Den verehrten Herrschaften

Karlsruhe's empfiehlt sich Unterzeichnete im An-
lauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln,
Uniformen zc. u. abt hierfür die allerhöchsten Preise.
Adressen bittet man direkt an Frau L. Lazarus
in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme
wöchentlich 4 Mal nach Karlsruhe. 21.

Gründlicher Unterricht

in den Elementarfächern und in der französischen
Sprache erteilt ein erfah. ener Lehrer gegen sehr
mäßiges Honorar. Offerten unter Nr. 4019 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Frischen und selbstgebrannten

Kaffee, Kaffee, Kaffee!

per Pfd. zu M. 1.40, 1.60, 1.80 und 2.—.
Meine sämtlichen Kaffees werden rein,
ohne jede Zuthat von Surrogaten
gebrannt und empfehle solche in bekannter
vorzüglicher Mischung auf's Beste.

Gustav Bronner,

Wilhelmstraße 1.

Rosinen zur Weinbereitung

in bester Qualität und in den beliebtesten Sorten
empfehle in jedem Quantum billigt.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Neue türk. Zwetschgen

in süßester Frucht empfehle per Pfd. 20 u. 25 Pfg.,
bei Nebrabnahme billiger.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfehle täglich frische



Blaufelchen, Olander Soles,

Rheinsalm, Lachsforellen, Fluß-
hechte, Schollen, Schellfische,
Cabelsau.

Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.
Heute frisch eingetroffen:

Schellfische u. Cabelsau

per Pfund 20 Pfg.,
Rheinsalm, Soles, Blaufelchen,
Hechte, Schollen zc.

J. Klasterer.

Täglich frische

Schweinswürste

per Paar 15 Pfg. empfiehlt

Gustav Müller,

am kathol. Kirchenplatz.

Neue Kartoffeln,

Sommermalta und lange Algerische, empfehle
billigt.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.



**Markgräfler
Schaumwein,**

mehrfach prämierte,
gefeglih geschützte Marke,
empfehle

Julius Hoeck,

Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.

Telephon 74.

- Niederlagen bei:
J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
E. Deuble, Augartenstraße 24,
Eisenmenger, Schillerstraße 12,
Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
Ernst Fris, Schützenstraße 65,
F. Gailing, Hirschstraße 13,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
F. N. Gärtner, Kaiserstraße 19,
Mich. Götzmann, Ruppurrerstraße 88 a,
Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
J. Groß, Walbhornstraße 48,
Max Hagmann, Rheinstraße 27,
Hagner, Werberstraße 84,
Josef Heck, Leopoldstraße 11,
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
J. Huber, Herrenstraße 54,
Frau E. Joseph, Kriegstraße 3 a,
H. Karcher, Schützenstraße 50,
E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
Ad. Körner, Walbstraße 61,
F. Klein, Kronenstraße 47,
Chr. Kuhn, Kurvenstraße 18,
A. Kühn, Schützenstraße 13,
Berh. Laspe, Kaiserstraße 54,
S. Leiser, Lessingstraße 21,
E. Maier, Karlstraße 54,
Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
B. Meerkle, Kaiserstraße 160,
Herm. Wösch, Lessingstraße 5,
J. Neumeier, Schillerstraße 23,
Franz Desterle, Blumenstraße 25,
S. Ott, Ostendstraße 1,
Frau W. Kaufmüller, Kaiser-Meue 65,
E. Richter, Bähringerstraße 77,
Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang
Walbstraße,
Scherer, Göttestraße 1,
Meinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
M. Scholl, Grenzstraße 9,
E. Schuck, Schützenstraße 61,
Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
A. Steinmann, Werberstraße 42,
A. Stenzel, Sofienstraße 66,
J. Vetter, Birkel 15,
August Wille, Akademiestraße 23,
Supt. Zeuner Nachf., Viktoriastraße 19.

Schwebinger Spargeln,

täglich frisch gestochen eintreffend, empfehle zum
billigsten Tagespreis.

Vorausbestellung für Sonntag erwünscht.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14. Telephon 302.

Hühner- und Taubensutter,

gemischt, Gerste, Weizenkorn, Hafer zc. per
Zentner 6 Mark empfiehlt

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Schmeer

empfehle stets frisch von einer großen Schlächtere
per Pfd. 65 Pfg.

Frau Kramer,

Wurst- und Fleischwaarengeschäft,
Schützenstraße 39
sowie auf allen Wochenmärkten.

Bitte auf meine Firma zu achten. 43.

Neue gerollte Gerste

per Pfund 12 Pfg.,

neuen Reis

per Pfund 15 Pfg.,

neue Erbsen

per Pfund 15 Pfg.,

neue Linsen, große,

per Pfund 15 Pfg.,

neue Bohnen

per Pfund 12 Pfg.,

Bruch-Macaroni

per Pfund 26 Pfg.,

alle obengenannten Artikel in vorzüglicher guter Waare empfiehlt

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50.

Heute

Freitag

und Morgen

Samstag

von frisch eingetroffenen größten

„Ober-Italiener“

Eiern

10 Stück 45 Pfg.

Eierhandlung

Idstein,

Karl-Friedrichstraße 3. Telephon 294.

— Das ärztlich empfohlene **Birkenwasser** von **G. Dralle** ist wegen feinentonisch-balsamischen Eigenschaften das beste Mittel gegen das Ausfallen der Haare sowohl als wie gegen Kopfschuppen. Es wirkt **nerven-erfrischend**, **kräftigt** den Haarboden und hat den **wertvollen Vorzug** vor andern Kopfwässern, daß es die Kopfhaut nicht austrocknet und die Haare **weich und geschmeidig** macht. Das **Dralle'sche Birkenwasser** ist stets auf Lager im **Parfumerie- und Friseurgeschäft** von

D. Waerther,

34 Kaiser-Passage 34.

Prima Dalmatiner Insektenpulver

sowie

Campher, Camphorin u. Naphtalin empfiehlt zur geneigten Abnahme

Julius Dohn Nachf.,

Jähringerstraße 55.

2667

Camphor

sowie

Naphtalin-Camphor

in Würfeln,

ausgezeichnete Mittel, **Kleider, Pelzwerk** u. s. w. vor **Motten** zu bewahren, empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Metallfußboden-Glanzlack,

per Pfund 50 Pfg.

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaren,

Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von aller farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metallglanz** mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:

S. Bentner, Ecke der Kronens- u. Markgrafenstr. 25

Motten!

Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Häßliche Erinnerungen an durch **Motten** zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,

erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin,

behandelten Gegenstände werden von **Motten** nicht angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie abert nimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon **Naphtalin** und **Camphor** die Wohnung verleidet!

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg. bei

H. Delpy, Parfumeriehandlung,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Hafer

in prima, schwerer Qualität ist in jedem Quantum zu den billigsten Tagespreisen fortwährend zu haben bei

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50.

Spitzen- Echarpes

== Matlassé ==

Garantie - Qualitäten,

grösste Auswahl in allen Preislagen
empfehlen

Gebr. Ettliger.

105. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten, wie im **Sehen** von neuen **Deisen** und **Herden** sowie **Umsetzen** derselben, in **Reparaturen**, im **Reinigen** und **Putzen**, und **sichert** bei **prompter** und **aufmerkamer** **Bedienung** **billigste** Preise zu.

Achtungsvoll

Joseph Weinberger,

Hafermeister, Herrenstraße 5.

Wohnung Kaiserstraße 175 (Leon Söhne).

Weisse, glatte und gestickte

Baliste

und

indischen Mull

empfehlen

Gebr. Ettliger.

Fortsetzung des Ausverkaufs

bei

A. Paar, L. Doering's Nachf.,

9 Kaiser-Passage 9,

zur Hälfte des Preises.

Vorrätig sind noch folgende Artikel:

Abziehbilder, Albums, Ansichten von Karlstraße, Atlasbilder, Attrappen, Schächer, Ausnäselachen, Ballons, Ballorden, Bilder, Silberbogen, Bilderbücher, Blumentopfbüchlein, Bleistifte, Bleistifthalter, Bleistiftspitzer u. Bleistiftsteinlagen, Bonbonnières, Bonbonbüten, Briefpapiere, Briefkarten, Briefmarkenlästchen, Briefbeschwerer, Cabinetphotographien, Cartonrahmen, Cattunpapier, Chagrinpapier, Cigarren-Etui, Contobücher, Couverts, Copirnäpfe u. Engel zum Aufstellen, Eitelten, Fantasiepapier, Farben in Tuben, Farbenkasten, Falzbeine, Federhalter, Federkasten, Federschalen, Fensterbilder, Feuerzeuge, Flacons, Gegenstände zum Bemalen, Geschäftsbücher und Geschäftskalender, Glasbilder, Glasfäden, Glasbüchlein, Glaspapier, Golddruckpapier, Gratulationskarten, Graphitstifte, Griffel, Griffelsetui, Griffelhalter, Handbuchfäden, Haushaltungsbücher, Herbarien, Holzläden, Holzschalen zum Bemalen, Japanfächer, Klammern, Knöpfe, Küchenstreifen, Lackartikel, Lampenschirme, Lampenschirmgestelle, Lampenvorhänge, Leberpapier, Leuchter, Lichtschirme, Lineale, Plasmappen, Malnäpfe, Malbücher, Malvorlagen, Maserpapier, Metermaße, Messer, Muscheln, Marmorpapier, Motirpapier, Modellbogen, Musterbeutel, Nadelstiften, Nähkästen, Nähmaschinen, Naturpapier, Neujahrskarten, Nippachen, Notizbücher, Notizblöcke, Octabbücher, Oeldruckbilder, Oelkreidestifte, Papierpuppen, Papierständer, Papeterien, Penale, Pinsel, Photogr. Ständer, Quittungen, Rahmen, Radtrummel, Radirmesser, Rauchserv. ce, Rechnungen, Reisetintenzuge, Reijzeuge, Rollenpapier, Scheiben, Sparbüchlein, Spiele, Spielarten, Spielmarken, Spielartenetuis, Spaten, Schreibgeräthe, Schreibmappen, Schreibzeuge, Schreibunterlagen, Stantol, Stahlfedern, Schächtelchen, Spiegel, Staffeleien, Seidenpapier, Sammpapier, Stickmusterbücher, Tanzkarten, Taschen, Taschenmesser, Theaterdecorationen, Tischkarten, Teller, Linde, Tischscheiben, Tiere zum Aufstellen, Tortenpapier, Trauerpapier, Uhrständer, Wäschebücher, Wandmappen, Wandsprüche, Wandbilder, Wechselformulare, Weinsetzeiten, Winkel, Wischer, Zahnstocherhalter, Zeichenpapier, Zeitungshalter, Zeitungsbüden.

9 Kaiser-Passage 9.

Resten

von Hemdentuch, Leinen, Kölsch, Bettbarochent, Piqué, Vorhangstoff werden zu **erstaunlich billigen** Preisen verkauft bei

Gebrüder Faber,

Marktplatz.

Hafer, Häcksel

empfehlen

Karl Baumann,

Klabeneckstraße 20.

Massiv goldene Trauringe
 in jeder Preislage, mit Karatstempel versehen, zu billigen Preisen.
H. Reudter,
 Juwelier.

Reisekörbe
 in allen Größen, schön, stark und billig, empfiehlt
F. Wilhelm Doering,
 Ecke der Ritter- und Zähringerstraße.

L. Hack, Pianoforte-Handlung,
 Karlsruhe,
 im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),
 zwei Treppen hoch,
 empfiehlt
Pianinos
 aus den bewährtesten Fabriken, von 400 M. an, neue und gespielte, in schönster Auswahl. Eigene Reparatur-Werkstätte, Stimmen, Zahlungserleichterungen, Eintausch gespielter Klaviere.
 Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter, Geschäftsführer u., daher bedeutend billiger als die Konkurrenz.

Koffer,
 nur eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen- und Herrenkoffer, Musterkoffer u., sowie sämtliche Reiseartikel empfehle billiger wie jed. Konkurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder Maßangabe angefertigt.
B. Klotter, Sattlerei,
 Kronenstraße 25.

Pneumatic
 Fahrräder, 96er und 98er Modelle, mit allen Neuerungen und Verbesserungen nebst einjähriger Garantie, schon von 160 Mark an, in größter Auswahl vom Babenia-Fahrradwerke Gaggenau empfiehlt deren Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:
Gustav Boegler, Kurvenstraße 18.

Zur Vermittlung von
Feuer-Versicherungen
 für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Stille Mitarbeiter achtscht. Bezirks-Agent, Kaiserstraße 164.
 In Ausschank kommt von heute an ein reiner **Dürkheimer Mather** das Viertel 25 Pfg., wozu freundlichst einladet
J. Vogel.

Glückauf!
 Uebermorgen Ziehung der Stuttgarter Gemälde- und Geldlotterie. 60% Gewinne.
 Das Loos à M. 1.—, 11 Stück 10 M., so lange noch Vorrath reicht, bei der Hauptagentur **Carl Götz,** Lederhandlung, H-belstraße 15.

21. Heute erscheint bei uns und ist zu beziehen durch alle Buchhandlungen:
Plan des Rheinhafens
 der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.
 Kolorirte Ausgabe.
 — Preis 40 Pfg. —
Madlot'sche Buchhandlung und Buchdruckerei,
 Waldstraße 10.

Rüchladungsgelegenheiten.
 Wagen leer von Rbln a. N. nach Karlsruhe.
 " " " Bühl " "
 " " " Ettenheim " "
 " " " Magdeburg " "
 Unzüge in der Stadt sowie von und nach allen Richtungen des Continents besorgt pünktlich und unter voller Garantie
Heinrich Windecker's
 Möbeltransport-, Verpackungs- und Aufbewahrungsgeschäft,
 33. Karlsruhe, Akademiestraße 18.

Feuerungsmaterial,
 beste Waare, sowohl für Haushaltungs- als Industriezwecke bei billigsten Preisen empfiehlt bestens die
 Feuerungs-Materialien-Handlung mit Dampf- und Spalterei von
Fritz Werntgen,
 Westendstraße 29b u. Knielinger Landstraße.

Gambrinusbräu,
 Wiener und Münchner Braumethode, in Fass und Flaschen empfiehlt
 die Brauerei **J. Goppel,**
 Eggenstein.
 Solide Vertreter gesucht. 50.10.

* Brauerei **H. Fels,**
 Kronenstraße.
Heute wird geschlachtet.
 Heute Freitag und morgen Samstag
Schlachtfest,
 wozu einladet
Fritz Link,
 Münchener Kindl-Saalbau, Mühlburg.

Zur gefälligen Kenntnissnahme.
 Meinen großen Restaurations-saal habe ich von heute ab dem allgemeinen Verkehr übergeben.
Münchener Kindl-Saalbau,
 Mühlburg.
 Fritz Link.

* Meine neu hergerichtete, gedeckte
Regelbahn
 ist noch auf einige Abende in der Woche zu vergeben.
Münchener Kindl-Saalbau, Mühlburg.
 Fritz Link.

Eine gleichende, verführerische Schlange ist Monte Carlo, eine bezaubernde Stätte, über welche die Natur verschwenderisch ihre Gaben ausgestreut hat. Wie es dort zugeht, wie die Leidenschaft wüthet und dem Spielteufel Drogen bereitet werden, schildert eingehend und mit packender Kraft Conrad Alberti in dem Heft 18 der Modernen Kunst (Verlag von Richard Bong, Berlin, Leipzig und Wien). Auch der übrige textliche und bildliche Inhalt des Heftes verdient aufrichtige Anerkennung. Die drei großen Kunstblätter: „Ein Concert in Monte Carlo“ von St. Reichan, „Ein Windstoß“ von J. Kleinmichel und „Um der Frauen Gunst“ von Puig Roca, sind ebenso bewundernswürdig wie die farbigen Illustrationen zu dem fesselnden Aufsatz: „Aus den Hamburger Schifferkneipen“ von Karl Bast. Zu alledem der fesselnde Roman „Galkalm“ von Wilhelm Bolters, die prächtige Blauberei „An der R. Ijaka“ von Adolf Flachs, das formvollendete Gedicht „Die Jägerin“ von Gerhard Kraus, die sehr erwünschte Uebersicht über die diesjährigen größeren Ausstellungen Europas von Georg Busch, die Besprechung der im Verlage von Richard Bong erschienenen Festschrift, welche die Kgl. Akademie der Künste in Berlin aus Anlaß ihrer 100jährigen Jubelfeier herausgegeben hat, dann die musikalische Städteüberschau von Friedrich Stein, die textliche und bildliche Schilderung der deutschen Turner in den olympischen Spielen — alle diese und eine Reihe bemerkenswerther anderer Gaben lassen Heft 18 der Modernen Kunst, dessen Preis im Einzelverkauf nur 60 Pfennig beträgt, als ein ungewöhnlich reiches und lehrwürdiges erscheinen.

Radfahrer-Verein Karlsruhe.
 31. V. V. 6. E. Th. Os (Präsident) 8 Uhr) — Bühl — Gerstebach — Sand (Mittag) — Hunddeck — Windeck — Ottersweier.
 2. VI. A. 9. Jägerhaus.
 4. VI. A. 8 1/2. Schützenghaus.
 7. VI. V. 5. E. Th. Herrenalb — Murrthal.
 9. VI. A. 9. Jägerhaus.
Der Vorstand.

Bürgerverein der Weststadt.
 21. Sonntag den 31. Mai Ausflug über den Thurnberg — Rittnerwald — Söllingen. Abfahrt nach Durlach 7 Uhr 12 Min. (Hauptbahnhof). Für Fußgänger ab 6 Uhr am Mühlburgerthor. Wir bitten um zahlreiche Theilnahme.
Der Vorstand.

Militär-Schwimmanstalt.
 Eröffnung 2. Juni ds. Js.
 Wasserwärme 14°. Die Karten für Einzelbad und im Abonnement werden auf der Schwimmanstalt abgegeben.

Farbige Waschgarnituren,
schöne Muster in allen Preislagen, sind
wieder frische Sendungen eingetroffen
und empfiehlt solche zu billigsten Preisen
W. Lichtenfels,
4.4. Friedrichsplatz 9.



I. Karlsruher Bicycle-Club
von 1882.

Freitag den 29. Mai 1896
Abendtour nach Eggenstein
(Gambrius) d. d. Park.
Abfahrt 7 1/2 Uhr vom Club-
lokal.

Sonntag den 31. Mai 1896

Vormittagstour: Karlsruhe—Ettlingen—Schöll-
bronn—Völkersbach—Moosbronn—Freiols-
heim—Malsch—Karlsruhe.
Abfahrt 5 1/2 Uhr vom Bahnhofrestaurant.

Donnerstag den 4. Juni 1896 (Fronleichn.)
Vormittagstour: Gernsbach—Herrenalb
(Sternen) über Käppele.
Abfahrt 4 1/2 Uhr vom Bahnhofrestaurant.

Der Fahrwart.

— Die beste Nahrung für Säuglinge ist Prof.
Dr. Gärtner'sche Fettmilch, da sie nahezu die-
selbe chemische Zusammensetzung wie die Mutter-
milch hat, also direkten Ersatz der Muttermilch
bildet. Keine Amme. Kein Sorblet-Apparat. Dop-
pelt so nahrhaft als verdünnte Kuhmilch.
Täglich frisch hergestellt und sterilisiert.
D. R. P. 82510.

Milchsterilisir-Anstalt
Dr. Janssen,

Friedensstraße 18.
Broschüre und Gebrauchsanweisung gratis
und franco.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 29. Mai. III. Quartal. 80
Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) (Ab-
schießsvorstellung für Fräul. Mario.) **Die**
beiden Geizigen. Komische Oper in 1
Akt. Text von Fenouillot de Falbaire. Musik
von A. E. M. Grétry. — **Djamileh.** Ro-
mantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet.
Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von
Georges Bizet. — **Die Puppenfee.** Pan-
tomimisches Balletdivertissement von J. Haß-
reiter und J. Gaul. Musik von J. Bayer.
Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 30. Mai. Theater in Baden.
3. Vorstellung außer Abonnement. **Nach-**
rubm. Lustspiel in vier Akten von Robert
Misch. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 31. Mai. 12. Vorstellung
außer Abonnement. (Mittelpreise.) (Abschieds-
Vorstellung für Frau Reu h.) **Carmen.**
Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und
L. Halévy. Musik von G. Bizet. Micaela:
Fräulein Hermine Bohl vom Stadttheater
in Mainz, als Gast. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hof-
theater Karlsruhe nimmt das Vormerkbureau je-
weils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5
Uhr Nachm. bis längstens 12 Uhr Mittags des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages und zwar
nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Be-
stellung ist der Betrag für die gewünschten Karten
und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte)
sowie 5 Pfg. für eine Antwortpostkarte durch Post-
scheckzahlung an das Vormerkbureau einzusenden.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

27. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10,4	755 mm	West	trüb
12 „ Mitt.	+ 17	753 „	Südwest	hell
6 „ Abds.	+ 16	752 „	„	umwölkt

Staubesbuch-Auszüge.

Schauspieler:

- 28. Mai. Emil Schönbaler von Pforzheim, Fabrik-
arbeiter hier, mit Anna Speck von
Daxlanden.
- 28. „ Florenz Matter von Wolfshelm, Schmied
hier, mit Frieda Bogt von Steins-
furt.
- 28. „ Heinrich Weinschenk von Bruchsal, Maler
hier, mit Karoline Nagel von Deutsch-
neureuth.
- 28. „ Adam Feißl von Aebach, Schneider hier,
mit Barbara Dörich von hier.
- 28. „ Karl Siebhart von Oggelsbeuren, Sattler
hier, mit Pauline Mayer von Lud-
wigsburg.

Geburten:

- 22. Mai. Marie Elisabeth Karoline, Vater Philipp
Schaller, Schreinermeister.
 - 23. „ Rudolf Heinrich, Vater Georg Jakob
Griger, Bierbrauer.
 - 26. „ Emma Klara, Vater Emil Albert Gastert,
Telegraphen-Assistent.
 - 27. „ Otto Friedrich, Vater Friedrich Stod-
burger, Maschinist.
- Todesfälle:**
- 26. Mai. Magdalena Armbruster, alt 60 Jahre,
Wittve des Restaurateurs Rudolf
Armbruster.
 - 27. „ Alexandrine Muz, alt 53 Jahre, Wittve
des Malers Hermann Muz
 - 27. „ Luise Schnauz, alt 48 Jahre, Ehefrau
des Regimentsbäckermeisters Hubert
Schnauz.

Polz- und Wollwaaren

werden gegen Mottenschaden unter Feuerversicherung in Verwahrung genommen bei
A. Lindenlaub, Kürschner,
Kaiserstraße 191.

*
Alterthümliche
Möbel, Spiegel,
Lustre und Decorations-
gegenstände
in den verschiedensten Stilarten
zu vernünftigen Preisen.
J. L. Distelhorst,
Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.
Aus Museen und aus Privatbesitz erworben.
Deutschen, französischen, niederländischen,
italienischen und englischen
Ursprungs.
Photographien nebst
Preisen zu
Diensten.
*

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Freunden, Bekannten und Passanten, die mein Hotel „Grüner Hof“ dahier
mit ihrem Besuch beehrten, theile ergebenst mit, daß ich dasselbe an Herrn **Deter**,
langjähriger Geschäftsführer im Hotel Sommer, zum Zähringer Hof in Freiburg,
vermietet habe. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen bestens danke, bitte
ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtend
Aug. Hörner.

Bezugnehmend auf Obiges bringe ich hierdurch zur gest. Kenntniznahme, daß
ich das Hotel „Grüner Hof“ von Herrn **Aug. Hörner**, Bauunternehmer,
übernommen habe. Ich schließe hieran die Bitte, das dem Hotel bisher geschenkte
Wohlwollen mir zu übertragen und halte ich meine vorzüglich eingerichtete Restaura-
tionsräume, sowie Speisefäle einem geehrten Publikum bestens empfohlen.
Ich werde bestrebt sein, im Hotelbetrieb, Küche und Keller zc. das bestmögliche
zu äußerster soliden Preisen mit größter Aufmerksamkeit und Sorgfalt sowie guter
Bedienung zu bieten.

Hochachtend
H. Deter,

langjähriger Geschäftsführer im Hotel Sommer, zum Zähringer Hof, Freiburg i. B.

Roben knappen Maasses und Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen u. s. w. sind jeweils Freitags zu sehr billigen Preisen zum Verkauf angesetzt.
S. Model.

4.1.

Aluminium-Feldflaschen

der Deutschen Metallpatronenfabrik,

für alle Getränke geeignet, leicht, solid und reinlich, in allen Grössen vorrätig

in der einzigen Niederlage in Karlsruhe

bei Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**, Rondelplatz.

(Aus der Karlsruher Zeitung).

Ämtliche Mittheilungen

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 16. Mai d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Hauptamtsassistenten Ernst von Lammerz in Freiburg die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 19. Mai d. J. gnädigst gerubt, den Gerichtsschreiber August Ruff beim Amtsgericht Kenzingen in gleicher Eigenschaft an jenes in Bühl zu versetzen.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 22. Mai d. J. wurde Gerichtsschreiber Wilhelm Bross beim Amtsgericht Bühl in gleicher Eigenschaft an jenes in Kenzingen versetzt.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 19. Mai 1896 wurde Registrator Ferdinand Gært beim Amtsgericht Oppingen wegen lebender Gesundheit auf 1. Juli 1896 in den Ruhestand versetzt.

Durch Entschliessung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 20. Mai d. J. wurde Hauptamtsassistent Ernst von Lammerz bei Großh. Hauptsteueramt Freiburg unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 18. Mai d. J. wurde Stationsverwalter Karl Jitta in Neffelsch unter Ernennung zum Betriebssekretär zur Centralverwaltung versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 20. d. M. ist folgendes bestimmt:

Infanterie-Regiment von Ludwig (1. Rhein.) Nr. 25: Zillmann, Hauptmann und Kompagniechef, in das Infanterie-Regiment von der Marwitz (8. Pommerschen) Nr. 61 versetzt;

Heusinger v. Waldegg, überzähliger Hauptmann, zum Kompagniechef ernannt.

Infanterie-Regiment Markgraf Ludwig Wilhelm (3. Badisches) Nr. 111:

Schmidt und König, Bieefeldwebel, in Kontrolle des Landwehr-Bezirks Nassau, zu Secondelieutenants der Reserve obigen Regiments befördert.

5. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 113: Frhr. v. Schönaueher, Secondelieutenant, scheidet behufs Uebertritts zur Schutztruppe für Deutsch Südwestafrika mit dem 23. d. M. aus dem Heere aus.

6. Badisches Infanterie-Regiment Kaiser Friedrich III. Nr. 114:

Dame, Hauptmann à la suite obigen Regiments, und vom Nebenstab des großen Generalstabes, unter Beförderung zum Major und Ueberweisung zum großen Generalstab in den Generalstab der Armee versetzt.

4. Badisches Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:

Deßschlägel, Secondelieutenant von der Reserve obigen Regiments, früher in diesem Regiment, kommandirt zur Dienstleistung bei dem Train-Bataillon Nr. 15, im

aktiven Heere und zwar als Secondelieutenant bei dem

Train-Bataillon Nr. 15 wiederangestellt.

Müller-Provence, Secondelieutenant, als Kompagnieoffizier zur Unteroffizier-Vorschule in Bartenstein

vom 1. Juli d. J. ab kommandirt

7. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 142:

Löblich, Secondelieutenant von der Reserve, kommandirt zur Dienstleistung bei obigem Regiment früher

im Infanterie-Regiment von Wittich (3. Hessischen) Nr. 83,

im aktiven Heere bei obigem Regiment wiederangestellt;

Heng, Unteroffizier, zum Vortruppführer befördert.

Rheinisches Jäger-Bataillon Nr. 8:

v. Strenge, Premierlieutenant und kommandirt als Adjutant bei dem Gouvernement von Metz, zum Hauptmann befördert.

Lannoversches Jäger-Bataillon Nr. 10:

Otto, Secondelieutenant, zum überzähligen Premierlieutenant befördert.

Statt jeder besondern Mittheilung.

Todes-Anzeige.

Erwanden, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater und Großvater

Heinrich Rupp, Kassendiener,

nach langem, schwerem Leiden — verliehen mit den heiligen Sterbsakramenten — in die ewige Heimath abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag, Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Leopoldstraße 12.

Blumenspenden werden im Sinne des Entschlafenen dankend abgelehnt.

Stadtgarten.

Heute den 29. Mai, Abends 8 Uhr,

Erstes Freitags-Concert

gegeben von der vollständigen, 42 Mann starken

Kapelle des I. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
 { Nichtabonnenten 50 "

NB. Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Das Programm enthält gewählte Unterhaltungs-Musikstücke.



Aus meinem Lager habe ich eine Anzahl älterer Confections, bestehend aus

Jacken, Capes und Kragen,

ausgeschieden, welche in dem Laden Schlossplatz 20 zu aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben werden.

Es befinden sich darunter:

Jacken zu M. 1, 2, 3, 6, 9 u.

Capes und Kragen zu M. 2, 3, 4.50, 6, 9, 12 u.

Spitzenkragen von 6 M. an.

S. Model.

Der große

Wand-Fahrplan

der

Großh. Badischen Eisenbahnen, Sommerdienst 1896,

ist bei uns sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 30 Pfennig.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 27. bis 28. Mai.

Alte Post. Leber, Schuhmachermstr. m. Kam. von Seiblingshausen. Ungari, Reg.-Registrator m. Frau v. Colmar. Frau Köhnel, Priv. v. Bülch.
Bayerischer Hof. Mattes, Steinbruchbes. von Diersweiler.

Bratwurfigle. Jäger, Bierbrauer, u. Dubroy, Mont. v. Mannheim. Lulche, Kfm. v. Destringen. Glöner, Kfm. v. Straßburg. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Högler, Kfm. v. Pirmasens. Bartels, Kfm. von Marktammer. Wähler, Kfm. v. Freiburg. Magnus, Kfm. v. Weh. Bloch, Kfm. v. Haslach. Frau Köhler v. Heidelberg. Stöcklin, Müller v. Bülch. Hegler, Photograph v. München. Haub, Müller von Saar. Zell, Hofbinderstr. v. Köln. Vogt, Fabr. v. Offenburg.
Darmstädter Hof. Scheer u. Arendt, Beamte v. Frankfurt.

Drei-Könige. Schlotterbed, Maler von Luzern. Denzinger, Landw. v. Hugelstetten. G. u. Chr. Falter, Kfl. u. Bäcker, Lagerist v. Mannheim.

Erbsprinzen. General v. Gerwingen v. Grumbach. Baron v. Bodman, Ritgl. d. 2. Kammer von Baden. Keil, Baumstr. m. Kam. v. Weh. Bernhard, Kfm. v. Reins. Weintate u. Staudt, Kfl. v. Frankfurt. Wehler, Kfm. v. Hanau.

Europäischer Hof. Kahn u. Neffe, Kfl. von Westhofen.

Geist. Scherz, Fabr. v. Grefeld. Bär, Kfm. von Weinheim. Roth, Kfm. v. Reutlingen. Gruber, Kfm. v. Leipzig. Voltwein, Kfm. v. Kempten. Lösch, Kfm. v. Endingen. Kramer u. Deder, Kfl. von Frankfurt. Höll, Kfm. v. Göppingen. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Kient, Kfm. v. München. Fischer, Kfm. v. Blaubeuren. Büchler, Kfm. v. Ulm. Herbolzer, Registrator v. Waldshut. Eyßner, Kfm. v. Marburg.

Goldener Adler. Bierwand, Kfm. v. Zweibrücken. Schmidt, Priv. m. Tochter v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Eder, Fabr. von Brühl. Leitner, Kfm. m. Frau v. Lahr. Juchem, Priv. von Elmangen. Kürble, Priv. v. Friesenheim. Fr. Hirt, Ladnerin v. Baden. Högler, Küfermstr. v. Oberrothweil.

Goldenes Ross. Bloch, Kfm. v. Dersheim. Lazarus, Kfm. v. Mainz. Dreyfuß, Kfm. v. Sommerheim. J. u. A. Stern, Kfl. v. Gernsbach.

Goldene Traube. Leusch, Keil. v. Benningen. Weil, Kfm. v. Lustadt. Sauter, Kfm. v. Stuttgart. Kinsler, Ing. v. Bonndorf. Exerauer, Hauptlehrer von Pforzheim. Bauringer, Bäckerstr. v. Gersheim.

Grüner Hof. K. u. S. Bloch, Handelsleute von Krimbach. Frau Boon, Vorsteherin v. Reichertschloßheim. Frau Janowsky, Schauspielerin m. Töchtern v. Gohburg.
Hotel Germania. Ercipio u. Ladenburg, Comm. Rätke, u. Bensheim, Hofrath v. Mannheim. Kampfrad, Ingen. m. Frau, u. Bender, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Schmidtweiler, Fabrikbes. v. Rast. Fröhlich, Fabr. von Stuttgart. Stoder, Kfm. v. Mainz.

Hotel Grösse. Falkenstein, Kfm. v. Berlin. Klüß, Kfm. v. Remscheid. Scholten, Kfm. v. Düsseldorf. Vico, Kfm. v. Et. Marlo. Biecker, Kfm. v. Paris. Stieglitz, Kfm. v. Dresden. Raß, Kfm. v. Stuttgart. Levy, Kfm. v. Marktlach. Kaufmann, Kfm. v. Feuerbach. Dieß, Kfm. v. Köln. Hildebrand, Kfm. v. Wien. Göggel, Fabrik. v. München.

Hotel Leicht. Schuß, Insp. v. Mainz. Dietrich, Kfm. v. Lissabon. Bötzger, Kfm. v. Stuttgart. Horn, Kfm. v. München. Lesser, Kfm. v. Kehl. Stoll, Kfm. v. Heilbronn. Reihner, Kfm. v. Dresden. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Holz, Kfm. v. Gmünd.

Hotel Luz. Rufford, Stud. v. London. Wittaker, Stud. v. Heidelberg. Duxler, Prof. v. Taubertschloßheim. Pohl, Capitän m. Frau v. Bremerhaven. Kostum, Ingen. v. Hildesheim u. Müller, Kauf. von Berlin. Schneider, Ing. v. Worms. Ebeili, Ing. v. Konstanz. Wien, Kaufm. v. Willingen. Schaar, Kaufm. v. Mainz. Schuhmacher, Kfm. v. Heilbronn. Dietrich, Kfm. von Landau. Grötel, Kfm. v. Reg. Viehl u. Pappenheimer, Kfl. v. Köln.

Hotel Monopol. Willmann, Kaufm. von Lübeck. Eller, Kfm. v. Berlin. Glosmann, Kfm. v. Mannheim. Wallisch, Stud. v. Dortmund. Koyf, Schneidermeister v. Frankfurt. Mohr, Oberkellner v. Schermerberg. Hlspert, Oberkellner v. Walsingen. Rudeout, Priv. von Genf. Leusch, Pöndelm. v. Bregenzheim. Hirsch, Pöndelm. v. Gmündheim. Metzger u. Selig, Handelsleute v. Weissenau.

Hotel National. Ruffbaumer, Mar. u. Lieber, Kfl. v. Freiburg. Domes, Kaufm. v. Zabern. Winning, Kfm. v. Mainz. Eitlinger, Kfm. v. London. Fränkel, Kfm. a. Merilo. Schwab, Kfm. v. Pirmasens. Edheimer, Kfm. v. Heilbronn. Dehl, Kaufm. v. Altona. Selig, Kfm. v. Hechtsheim. Zacharias, Kfm. v. Bregenzheim. Kahn, Kfm. v. Oberingelheim. Müller, Kfm. v. Ingelheim. Meier, Kfm. v. Etadeden. J. u. M. Lehmann, Kfl. v. Speyer.

Hotel Stoffleth. Rüden, Stud. v. Heidelberg. Benzler, Herrr v. Birstadt. Glaar, Insp. v. Frankfurt. Reich, Graveur v. Blankenburg. Schreiber, Kfm. v. Arnstadt. Herrmann u. Sternberg, Kfl. v. Mannheim.

Hotel Taunhäuser. Odenwald, geistlicher Lehrer v. Taubertschloßheim. Dr. Schäfer v. Freiburg. Molinet, Kfm. v. Zabern.

Hotel Victoria. Heflein, Kaufm. v. Banberg. Berndl, Kfm. v. Wiener-Neustadt. Krug, Kaufm. von Frankfurt. Feldhelm, Kfm. v. Warmen. Genz, Kfm. v. Heidelberg. Simon, Kfm. v. Wiesbaden. Sontheimer, Kfm. v. Augsburg. Dr. Bernhart, prakt. Arzt v. Ulrecht. Herrman, Hotel. v. Landau.

König von Preußen. Gebr. Süpffe, Maler v. Gölshausen. Sünig, Kfm. m. Sohn v. Stuttgart.

König von Württemberg. Gäse, Stationsdiätar v. Bülch. Liebermeister, Eisenbahn-Exp. v. Worbach. Kron, Bildhauer v. Heßlingen. Schütte, Färbermstr. v. Hannover. van Ohelme, Kfm. v. Berlin. Keller, Kfm. von Galmbach. Denkwart, Kfm. von Stuttgart. Fr. Weith, Priv. v. Offenburg.

Kaffauer Hof. Guttman, Kfm. v. R.-Glöckbach. Marschall, Kfm. v. Freiburg. Reuberger, Kfm. v. Krafau. Adler, Kfm. v. Speyer. Lehmann, Kfm. v. Mannheim. Frau Fleischmann, Priv. v. Heidelberg.

Nothes Haus. de Pinto, Oberst a. Brasilien. Hildebrand, Bürgermstr. v. Balldürna. Wolf, Ing. mit Frau v. Stuttgart. Claudius, Bahnarzt v. Grenoble. Dreßler, Opernsänger m. Kam. v. Hofel. Kunz, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Lüdtke, Kfm. v. Jena. Hoppe, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Stalf, Kfm. v. Buchen.

Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe

Strafkammer II.

- Samstag den 30. Mai, Vormittags 9 Uhr:**
- J. A. S. gegen Wilhelm Friedrich Hammerle von Hpringen, wegen Untreue.
 - J. A. S. gegen Adalbert Horwedel von Pöhlippsburg, wegen Vergehens gegen §. 175 St.G.
 - J. A. S. gegen Friedrich Theodor Dintermann von Pforzheim, wegen Vergehens gegen §. 175 St.G.
 - J. A. S. gegen Jakob Mayer von Durmersheim, wegen Vergehens gegen die Gewerbeordnung.
 - J. A. S. gegen August Schnoor von Scherwin, wegen Uebertretung des §. 79 P.St.G.
 - J. A. S. gegen Wilhelm Beck von Eppingen, wegen Uebertretung des §. 76 a P.St.G.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 29. Mai:	Abendgottesdienst	7 ⁰⁰ Uhr.
Samstag den 30. Mai:	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Nachmittagsgottesdienst	4
	Sabbath-Ausgang	9 ¹⁰
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵
	Abendgottesdienst	7

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 29. Mai:	Sabbath-Anfang	8 Uhr.
Samstag den 30. Mai:	Morgengottesdienst	7 ⁰⁰
	Schülergottesdienst	8
	Nachmittagsgottesdienst	5
	Sabbath-Ausgang	9 ¹⁵
An Werktagen:	Morgengottesdienst	6 ¹⁵
	Nachmittagsgottesdienst	7 ⁰⁰

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.